GETRÄNKE-TECHNOLOGIE SELBACH®

Bedienungsanleitung

Begleitkühler BK 35 analog

Das hier beschriebene Gerät darf nur in Betrieb genommen werden, wenn die Bediener ausreichend geschult sind und das Bedienpersonal und das Wartungspersonal die Bedienungsanleitung eingehend studiert haben.

60-0850-0000
Stand 02.21

Inhaltsverzeichnis

Seite

1.00 Sicherheitshinweise 3

1.10 Aufstellung/Inbetriebnahme 3
1.20 Sicherheitshinweise 3
1.21 Beeinträchtigung der Sicherheit 3
1.22 Sicherheitsanweisungen 4
1.30 Ersatzteile 4
1.40 Transport/Lagerung 4
1.50 Elektrischer Anschluß 4
1.51 Betrieb 4
1.60 Service 4

2.00 Bestimmungsgemäße Verwendung 4

3.00 Inbetriebnahme 5

3.10 Anschließen 5

4.00 Außerbetriebnahme 6

5.00 Temperaturregler 6

5.10 Temperatureinstellung 6

6.00 Reinigung des Kühlgerätes 6

6.10 Kondensator reinigen 6

7.00 Fehlersuche 7

8.00 Daten zur Lärmemission 7

9.00 Technische Daten 7

10.00 Schaltplan 8

1.00 Sicherheitshinweise

1.10 Aufstellung/Inbetriebnahme

Stellen Sie das Gerät an einen ebenen, trockenen und sauberen Platz. Achten Sie darauf, dass das Anschlusskabel auf dem direkten Weg zur Steckdose geführt wird. Die Anschlussleitung darf niemals geknickt oder gequetscht werden.
Für die Schlauchverbindungen sind nur die Originalschläuche oder zugelassene Schläuche zu verwenden.
Auf eine ausreichende Belüftung des Gerätes ist unbedingt zu achten! Unter dem Gerät dürfen keine Gegenstände abgestellt werden!

Beachten Sie unbedingt folgende Sicherheitsmaßnahmen:

- Temperatur Arbeitsbereich +10 bis +40 Grad Celsius
- Verhindern Sie Schmutzeintritt (Staub, Fasern usw.) in das Gerät
- Nur die vorgeschriebene Versorgungsspannung anschließen
- Schützen Sie das Gerät vor Feuchtigkeit, insbesondere durch eindringende Flüssigkeiten
- Beachten Sie die Warn- und Sicherheitshinweise auf den elektrischen Komponenten und in diesem Handbuch
- Beachten Sie die Warn- und Servicehinweise in dieser Betriebsanleitung

1.20 Sicherheitshinweise

Das hier beschriebene Gerät darf nur von entsprechend ausgebildeten Personen bedient und angeschlossen werden. Einstellungen, Wartungsarbeiten und Reparaturen am geöffneten Gerät oder unter Spannung dürfen nur von einem Fachmann ausgeführt werden.

Wie bei allen technischen Geräten sind auch bei diesem Gerät einwandfreie Funktion und Betriebssicherheit nur dann gewährleistet, wenn bei der Bedienung und beim Service sowohl die allgemein üblichen Sicherheitsvorkehrungen, als auch die speziellen Sicherheitshinweise in dieser Bedienungsanleitung beachtet werden.
Schwere Personen- und Sachschäden können entstehen durch:

- unsachgemäßen Einsatz
- falsche Installation oder Bedienung
- unzulässiges Entfernen der erforderlichen Schutzabdeckungen oder der Gehäuse
- unzulässiges Öffnen des Gerätes während des Betriebes

1.21 Beeinträchtigung der Sicherheit

Wenn aus irgendeinem Grund angenommen werden kann, dass die Sicherheit beeinträchtigt ist, muss das Gerät außer Betrieb gesetzt und so gekennzeichnet werden, dass es nicht versehentlich von Dritten wieder in Betrieb genommen wird. Außerdem ist der Kundendienst zu benachrichtigen.

Die Sicherheit kann z.B. beeinträchtigt sein, wenn das Gerät nicht wie vorgeschrieben arbeitet oder sichtbar beschädigt ist.

1.22 Sicherheitsanweisungen

Das Gerät darf nur mit korrekt ausgeführtem Schutzleiter betrieben werden.

1.30 Ersatzteile

Wenn Baugruppen oder Teile ausgetauscht werden, dürfen nur identische Baugruppen oder Teile verwendet werden.

1.40 Transport/Lagerung

Nach der Auslieferung festgestellte Beschädigungen müssen dem Transportunternehmen sofort mitgeteilt werden. Die Inbetriebnahme ist ggf. auszuschließen. Das Gerät darf nur in trockener, staubfreier Umgebung bei Temperaturen von 0 bis 60 Grad eingelagert werden.

1.50 Elektrischer Anschluß

Alle Arbeiten dürfen nur ausgeführt werden, wenn:

- die elektrische Anlage spannungslos geschaltet und gegen unbeabsichtigtes Wiedereinschalten gesichert ist
- die Spannungsfreiheit überprüft wurde
- sichergestellt ist, dass auch zusätzliche, für den Betrieb dieser Steuerung vorgesehene Überwachungs- und Schutzeinrichtungen, fachgerecht installiert sind.

Beim Anschließen muss darauf geachtet werden, dass die geltenden Normen und Vorschriften eingehalten werden

1.51 Betrieb

Bei Veränderungen gegenüber dem Normalbetrieb muss im Zweifelsfall das Gerät außer Betrieb gesetzt und so gekennzeichnet werden, dass es nicht versehentlich von Dritten wieder in Betrieb genommen wird. Außerdem ist der Kundendienst zu benachrichtigen.

1.60 Service

Alle Angaben der Betriebsanleitung zu Servicearbeiten müssen unbedingt eingehalten werden.

2.00 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Selbach Getränkekühl- und Zapfanlagen sind für den Ausschank gekühlter Getränke geeignet. Diese Anlagen werden u.a. in der Gastronomie und im Freizeitbereich eingesetzt.
Die Selbach Kühlgeräte sind nur für den vorgenannten Einsatzbereich zugelassen und sind daher nicht zur Kühlung von heißen Flüssigkeiten, Chemikalien o. ä. geeignet.

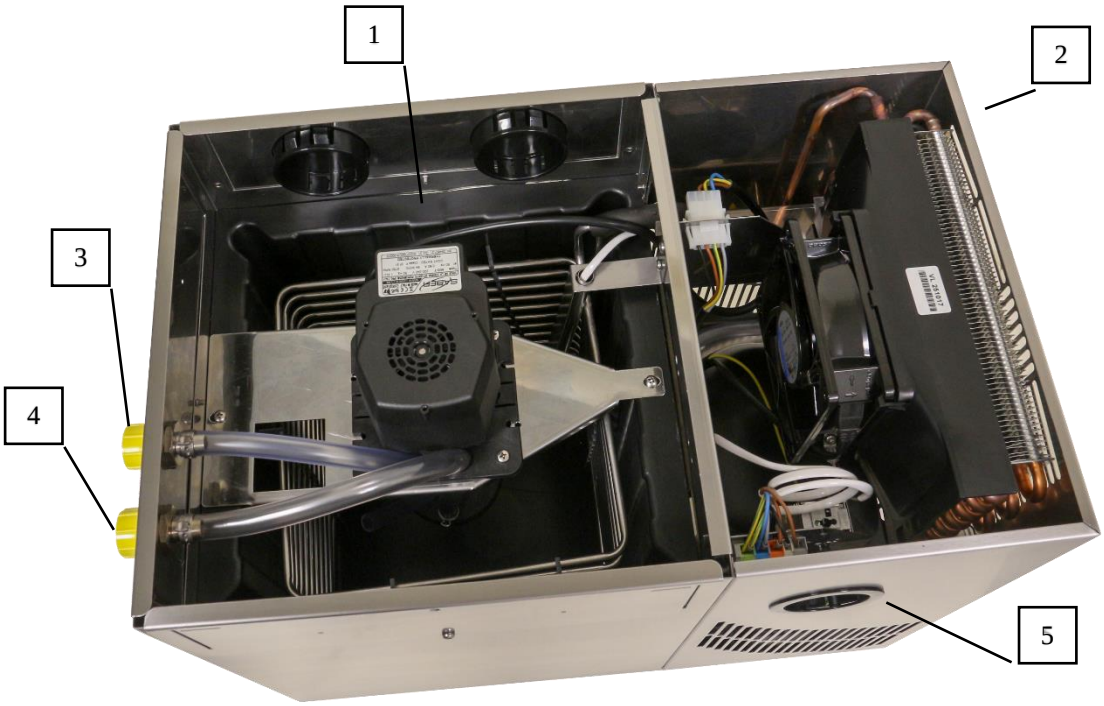
3.00 Inbetriebnahme

1) Tankabdeckung abnehmen. Tank mit sauberen Trinkwasser befüllen, so dass der Tank bis zum Überlauf gefüllt ist.

2) Schlauchleitungen der Begleitkühlung am Pumpenvor- und Rücklauf anschließen und auf evtl. Undichtigkeiten überprüfen

3) Netzverbindung herstellen

4) Gewünschte Temperatur am Thermostat einstellen.
   Nach Erreichen der Betriebstemperatur ist das Gerät betriebsbereit.



1 Wasserbad
2 Überlauf / Wasserstandsanzeige
3 Pumpen Vorlauf
4 Pumpen Rücklauf

3.10 Anschließen

Bei sämtlichen Anschlüssen, muss die Dichtigkeit der Verbindung sichergestellt sein. Es dürfen keine Schmutzpartikel in die Schlauchleitungen gelangen.

4.00 Außerbetriebnahme

- Anlage von Fachpersonal entleeren und reinigen lassen.

5.00 Temperaturregler

5.10 Temperatureinstellung

Gewünschte Temperatur am Thermostat einstellen. Über den Thermostat kann das Gerät abgeschaltet werden.

Betreiben Sie niemals das Gerät mit entnommenen Gehäuse!

6.00 Reinigung des Kühlgerätes

Gehäuse: Vor der Säuberung der Geräte den Netzstecker ziehen! Bitte das Gerät nicht direkt mit Wasser in Berührung bringen, sondern nur mit einem feuchten Tuch und etwas Spülmittel säubern. Die Reinigung der Geräte und der Getränkeschlangen muss nach der jeweils gültigen Reinigungsvorschrift der Betriebssicherheitsverordnung erfolgen.

Verhindern Sie jeglichen Feuchtigkeitseintritt in das Gerät.

6.10 Kondensator reinigen

Der Kondensator sollte in regelmäßigen Abständen (1/2 jährlich) vom angesammelten Luftstaub gereinigt werden.

7.00 Fehlersuche

Fehler	Mögliche Ursache	Fehlerbehebung
• **Das Gerät läuft nicht an**	• Keine Netzverbindung • Temperaturregler ausgeschaltet • Thermostat schaltet nicht ein • Anlaßvorrichtung am Kompressor defekt • Störung im Kompressor (Wicklungsschluß)	• Netzverbindung herstellen • Temperaturregler einschalten • Temperaturregler wechseln* • Anlaßvorrichtung auswechseln*(Relais und Kondensator) • Kompressor wechseln²
• **Gerät läuft, kühlt aber nicht**	• Verschmutzung des Verflüssigers • Ausfall des Verfüssigerlüfters • Undichtigkeit im Kältesystem • Kompressorstörung	• Verflüssiger reinigen • Lüfter wechseln* • Undichtigkeit beheben, evakuieren und mit Kältemittel (R134a) füllen² • Kompressor wechseln²
• **Gerät schaltet nicht ab**	• Temperaturregler defekt • Undichtigkeit im Kältesystem	• Temperaturregler wechseln* • Undichtigkeit beheben, evakuieren und mit Kältemittel (R134a) füllen²

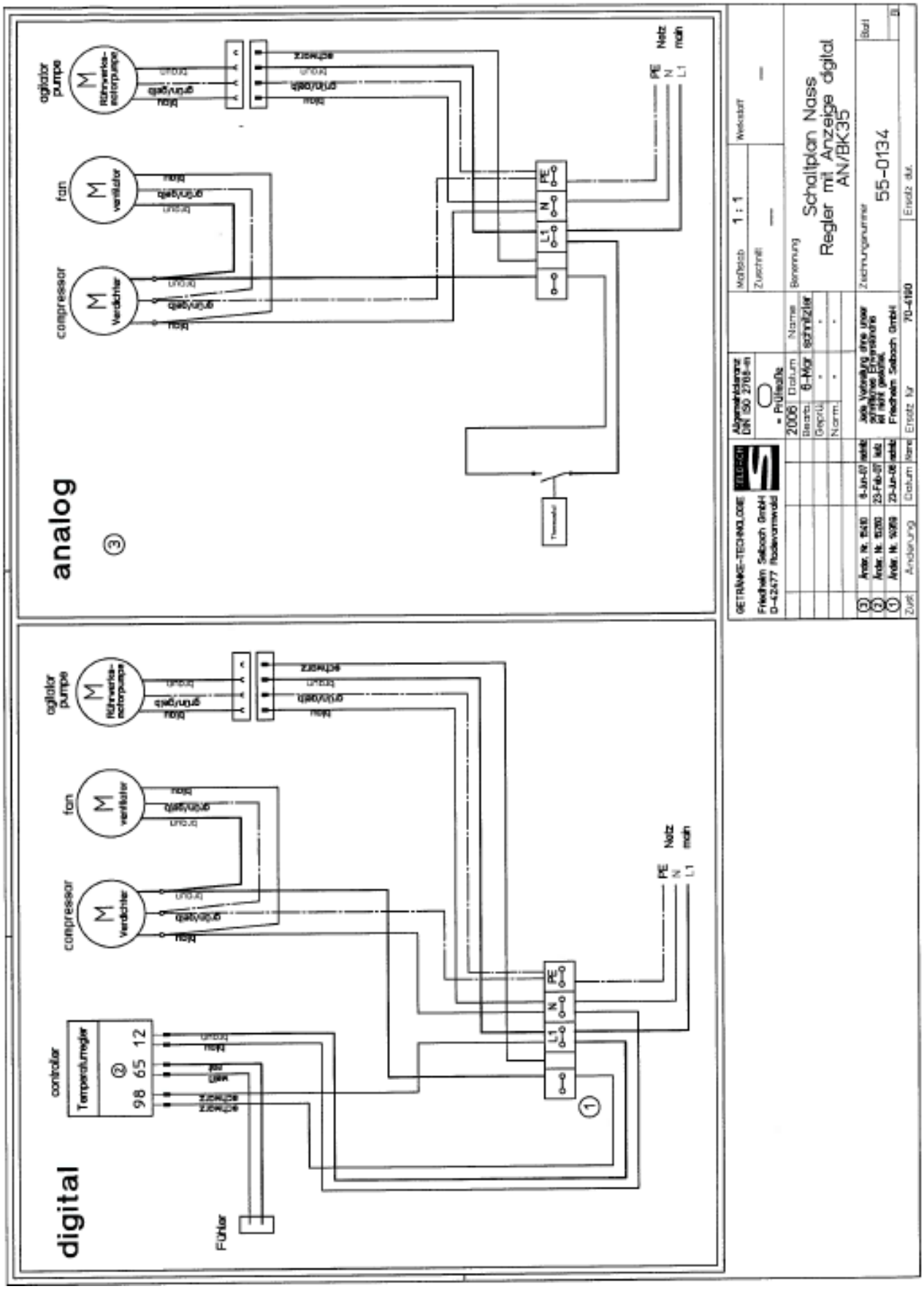
Sollten die Fehler nicht behoben werden können, verständigen Sie bitte den zuständigen Service.

*Diese Arbeiten nur von einer Elektrofachkraft durchführen lassen!
²Diese Arbeiten nur von einer Kältefachkraft durchführen lassen

8.00 Daten zur Lärmemission

70 dB (A) Angaben nach EN 292 Teil 2 A1
Bei Pegel, die niedriger als oder gleich 70 dB (A) sind, genügt die Angabe "70 dB (A)"

9.00 Technische Daten

Spannung	230 V 50 Hz
Strom	2,1 A
Elektrische Leistung	350 W
Kältemittel	60 g R 290
Begleitkühlpumpe	6 m Förderhöhe
Kälteleistung	418 W
Maße	B 492 x T 302 x H 420 mm

10.00 Schaltplan